

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung, Eingrenzung und Ziel der Arbeit.....	11
1.1	Einführung	11
1.2	Problemstellung	16
1.3	Eingrenzung des Untersuchungsgegenstandes	25
1.4	Der Forschungsstand zur Gerbereigeschichte	26
1.5	Die Lederindustrie im 19. und 20. Jahrhundert	35
2	Rohstoffe und Gerbverfahren im Überblick	41
2.1	Rohstoffe des Gerbers.....	49
2.1.1	<i>Häute und Felle</i>	49
2.1.2	<i>Alaun</i>	52
2.1.3	<i>Vegetabilische Gerbstoffe</i>	53
2.1.4	<i>Fette und Öle</i>	56
2.2	Hilfsstoffe	60
2.2.1	<i>Wasser</i>	61
2.2.2	<i>Kalk</i>	63
2.2.3	<i>Mehl und Kleien</i>	64
2.2.4	<i>Farbstoffe</i>	65
3	Ablauf und Geschichte der Gerbverfahren	67
3.1	Mineralgerbverfahren	67
3.1.1	<i>Fettgerbungen</i>	73
3.2	Das Lohgerbverfahren der Handwerker	76
3.2.1	<i>Weichen und Äschern</i>	76
3.2.2	<i>Die Schwitze</i>	82
3.2.3	<i>Gerbmethoden</i>	83
3.2.4	<i>Zurichtungen</i>	86
3.2.5	<i>Lederfärberei und Lederfarbstoffe</i>	98
3.2.6	<i>Wasserundurchlässige Leder und Lederbeschichtungen</i>	102

4	Zünftige Lederherstellung.....	103
4.1	Die Aufgaben der Gerberzunft	106
4.2	Produktionsbeschränkungen der Zunft	109
4.3	Gemeinschaftliche Einrichtungen der Gerberzunft	114
4.4	Das Gerberhaus als Werkstatt und Wohnhaus.....	118
	<i>4.4.1 Das Werkhaus des Gerbers.....</i>	121
	<i>4.4.2 Das Gerberviertel</i>	124
4.5	Lohnwerk und Preiswerk	126
	<i>4.5.1 Organisation des Lederhandels</i>	128
4.6	Die soziale Stellung der Gerber	131
5	Verbesserungen des Gerbverfahrens bis Seguin	133
5.1	Schwellen und Beizen.....	133
5.2	Vorgerbverfahren.....	138
5.3	Andere Lohgerbverfahren.....	140
5.4	Die Entwicklung der Schnellgerbung	141
	<i>5.4.1 Schnellgerbungen von Macbride, Fay und Seguin</i>	145
5.5	Die Verwissenschaftlichung der Gerbung	149
6	Die Industrialisierung der vegetabilischen Gerbung	165
6.1	Die Mechanisierung der Wasserwerkstatt.....	165
	<i>6.1.1 Weichen, Waschen, Walken und Äsichern</i>	166
	<i>6.1.2 Entfleisch-, Enthaar- und Glättmaschinen</i>	172
	<i>6.1.3 Die Spaltmaschine als Initialinnovation</i>	181
6.2	Die Gerbung mit Extraktten.....	190
	<i>6.2.1 Herstellung und Anwendung der Lohe</i>	191
	<i>6.2.2 Aufbau der Extraktionsanlagen</i>	200
	<i>6.2.3 Die Entwicklung der Farbengänge</i>	207
	<i>6.2.4 Die Anwendung von Wärme und Brühenpumpen</i>	212
	<i>6.2.5 Über- und Unterdruck in der Schnellgerbung</i>	213
	<i>6.2.6 Rührwerke, Haspeln und Gerbfässer.....</i>	214
6.3	Die industrielle Zurichtung	221
	<i>6.3.1 Preß- und Verdichtungsmaschinen</i>	222
	<i>6.3.2 Mechanische Oberflächenzurichtungen</i>	226
	<i>6.3.4 Die Lederfalzmaschine</i>	237
	<i>6.3.5 Lederflächenmeßmaschinen</i>	239
7	Arbeits- und Betriebsverhältnisse	241
7.1	Arbeitslohn	247
7.2	Umweltverschmutzung am Arbeitsplatz	248
7.3	Der Wandel des Arbeitsplatzes	253
7.4	Die Arbeitsumgebung des Lederarbeiters.....	257

8	Wirtschaftliche Voraussetzungen der Lederfabrik.....	267
8.1	Kalkulationen zwischen 1750 und 1850.....	269
	<i>8.1.1 Die Kosten der Haut</i>	272
	<i>8.1.2 Kosten und Beschaffung der Gerbstoffe</i>	275
	<i>8.1.3 Das Verhältnis von Arbeitslohn und Maschineninvention</i>	276
	<i>8.1.4 Der Einfluß der Kapitalkosten</i>	278
8.2	Möglichkeiten der Ertragssteigerung in der Produktion	281
	<i>8.2.1 Die Erhöhung des Rendements bei Gewichtsledern</i>	282
	<i>8.2.2 Ertragssteigerungen durch Flächenvermehrung</i>	284
	<i>8.2.3 Die Veredelung der Lederabfälle zu Kunstleder.....</i>	285
8.3	Die Entwicklung des Lederhandels	287
8.4	Manufakturen und Lederfabriken.....	289
9	Zusammenfassung und Ausblick	295
10	Quellen- und Sekundärliteraturverzeichnis	307
11	Abbildungsverzeichnis.....	323